Stadtverordnetensitzung in Radebeul

Einweisung des Genossen Jacob – Frommhold geht – Winterhilfsmaßnahmen – „Karl-May-Gedächtnishain“

[...]

Endlich teilte der Rat mit, daß der Vertrag mit dem Karl-May-Verlag bzw. mit Karl Mays Witwe wegen

Errichtung eines Karl-May-Gedächtnishaines

zum Abschluß gebracht worden ist. Wie wir dazu von unterrichteter Seite erfahren, handelt es sich um die Absicht des Karl-May-Verlages, an der Kirchstraße, gegenüber von Mays Villa, einen Gedächtnishain mit Denkmal für Karl May zu errichten. Nach Fertigstellung soll er von der Stadt als öffentliche Anlage übernommen und erhalten werden. Das soll geschehen aus den Zinsen eines größeren Geldbetrages, der der Stadtgemeinde zur freien Verfügung übergeben worden ist.

[...]

Aus: unbekannt. Ca. August 1930 (?)
Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, März 2019